



A N F R A G E

an

Frau Bürgermeister Elke Kahr

eingbracht in der Gemeinderatssitzung
vom **25. April 2024** von Klubobmann Mag. Alexis Pascuttini

Graz, am 25. April 2024

Betreff: Verspätungen Öffentliche Verkehrsmittel

Sehr geehrte Frau Bürgermeister!

In letzter Zeit häufen sich die Meldungen über stark verspätete Öffis. Laut der App BusBahnBim sind Verspätungen über 40 Minuten leider keine Seltenheit. Auch immer mehr frustrierte Grazer wenden sich an uns und berichten uns von eklatanten Verspätungen, aufgrund derer wichtige Termine, der Arbeits- oder Schul-/Uni-Beginn versäumt wurden. Auch klagen immer mehr Grazer darüber, dass Busse oft viel früher als geplant abfahren.

Hier gilt es vor allem zu eruieren, ob diese Verspätungen und/oder Verfrühungen hauptsächlich durch die derzeit zahlreichen Baustellen entstehen, um dann gegebenenfalls Gegenmaßnahmen setzen zu können. Sollten die Verspätungen und/oder Verfrühungen nicht dadurch ausgelöst werden, braucht es generell ein komplett neues Konzept, um die – nicht gerade günstigen – Grazer Öffis auch tatsächlich attraktiv zu gestalten. Verspätungen und/oder Verfrühungen stellen im Grazer Stadtgebiet unserer Meinung nach eine Abweichung des Zeitplans von mindestens drei Minuten dar.

Daher stelle ich an Sie, sehr geehrte Frau Bürgermeister, namens des (Korruptions-) Freien Gemeinderatsklubs folgende

Anfrage

gem. § 16 der GO f. d. Gemeinderat
der Landeshauptstadt Graz

1. Wie oft wurden Haltestellen innerhalb der letzten 12 Monate um mindestens drei Minuten zu spät ODER zu früh angefahren?
2. Gibt es gewisse Linien, auf denen es besonders oft zu Verspätungen kommt? Wenn ja, welche?
3. Gibt es einen Zusammenhang mit den gehäuften Verspätungen und den zahlreichen Baustellen?
4. Wenn ja, welche konkreten Lösungsvorschläge gibt es, um dieses Problem zu lösen?
5. Wenn nein, ab wann wird an einem neuen Gesamtkonzept für die Grazer Öffis gearbeitet, um Verspätungen und/oder Verfrühungen von über drei Minuten zu reduzieren?